

Heftiges Unwetter im Burgenland: Sturm und Hagel richten Chaos an!

Heftiges Unwetter am 3. Juni 2025 im Burgenland: Sturm, Hagel und Starkregen verursachen große Schäden in Güssing.



Hagensdorf, Österreich - Am 3. Juni 2025 kam es im Burgenland, insbesondere im Bezirk Güssing, zu einem heftigen Unwetter, das mit Sturm, Hagel und Starkregen einherging. Die erste Alarmierung erfolgte kurz nach 13:30 Uhr. Insgesamt 12 Feuerwehren wurden mobilisiert, um den Menschen und der Infrastruktur in der Region zu helfen. Besonders betroffen waren die Ortschaften Hagensdorf und Luising, aber auch Reinersdorf, Sumetendorf, Strem, Neustift bei Güssing und Kleinmürbisch wurden in Mitleidenschaft gezogen. Die Einsatzkräfte setzten unter anderem eine Drehleiter und zwei Wechselladerfahrzeuge ein, um schnell handeln zu können.

Die überwiegend geforderten Maßnahmen umfassten das

Abdecken und provisorische Sichern abgetragener Dächer, das Auspumpen überfluteter Keller sowie das Entfernen von umgestürzten Bäumen. Auch Hagelansammlungen wurden beseitigt und verschlammte Straßen freigemacht. Um 15 Uhr wurde der Bezirksführungsstab des BFKDO Güssing alarmiert, der sich im Feuerwehrhaus in Hagensdorf befand. Unterstützt wurden die Einsatzkräfte von Burgenland Energie sowie der Polizei. Glücklicherweise gibt es nach bisherigem Kenntnisstand keine Berichte über verletzte Personen.

Versicherungsschutz und Schäden

Die Schäden, die durch solch extremen Wetterereignisse entstehen, können erheblich sein. Sturmschäden treten ab einer Windgeschwindigkeit von 62 km/h auf und Hagelschäden durch feste Witterungsniederschläge in Form von Eiskörnern. Wie **Check24** dokumentiert, gehören Stürme und Hagel zu den häufigsten Naturkatastrophen. In Deutschland sind sieben der zehn schwersten Naturereignisse der letzten 19 Jahre Sturm- oder Hagelereignisse.

Die relevanten Versicherungen für solche Schäden sind unter anderem die Wohngebäudeversicherung, die Schäden am Gebäude abdeckt, sowie die Hausratversicherung für Einrichtungsgegenstände. Außerdem ist die Haftpflichtversicherung wichtig, falls beispielsweise ein Baum auf das Nachbargrundstück fällt. Es ist ratsam, Sturmschäden umgehend der Versicherung zu melden und die Schäden sorgfältig durch Dokumentation, wie Fotos und Listen, festzuhalten. Die Versicherung wird im Anschluss einen Gutachter zur Überprüfung entsenden.

Präventive Maßnahmen und Hilfsstellen

Um Schäden vorzubeugen, sollten Hausbesitzer stets präventive Maßnahmen ergreifen, wie das Ersetzen von beschädigten Dachziegeln und das Sichern von Gartenmöbeln bei drohendem Unwetter. Nach einem Sturm sind spezielle Hilfs- und

Anlaufstellen wie das Technische Hilfswerk und lokale Feuerwehren wichtige Anlaufpunkte für Unterstützung. Mit den richtigen Vorkehrungen und einem schnellen Handeln können die Folgen solch zerstörerischer Wetterereignisse zumindest gemildert werden.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Sturm, Hagel, Starkregen
Ort	Hagensdorf, Österreich
Quellen	• www.5min.at • burgenland.orf.at • www.check24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at